

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**DES-F (BE-REG-00659)**

Version 2.0

Druckdatum 17.08.2023

Überarbeitet am / gültig ab 13.09.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Handelsname : DES-F (BE-REG-00659)
REACH Status : Die Inhaltsstoffe des Produktes sind registriert oder ausgenommen von der Registrierungspflicht gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Biozid
Verwendungen, von denen abgeraten wird : Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Brenntag N.V.
Nijverheidslaan 38
BE 8540 Deerlijk
Telefon : +32 (0)56 77 6944
Telefax : +32 (0)56 77 5711
Email-Adresse : info@brenntag.be
Verantwortliche/ausstellen de Person : Master Data Administration

Firma : Brenntag Nederland B.V.
Donker Duyvisweg 44
NL 3316 BM Dordrecht
Telefon : +31 (0)78 65 44 944
Telefax : +31 (0)78 65 44 919
Email-Adresse : info@brenntag.nl
Verantwortliche/ausstellen de Person : Master Data Administration

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Belgien: Antigift-Center - Brüssel TEL: +32(0)70/245.245
Niederlande: Nationales Giftinformations-Center – Bilthoven
TEL: +31(0) 88 755 8000 (Nur zum Zwecke der Information medizinischen Personals bei akuten Intoxikationen)

DES-F (BE-REG-00659)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008			
Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Akute Toxizität (Oral)	Kategorie 4	---	H302
Akute Toxizität (Haut)	Kategorie 3	---	H311
Akute Toxizität (Einatmung)	Kategorie 3	---	H331
Ätzwirkung auf die Haut	Unterkategorie 1B	---	H314
Schwere Augenschädigung	Kategorie 1	---	H318
Sensibilisierung durch Hautkontakt	Kategorie 1	---	H317
Keimzell-Mutagenität	Kategorie 2	---	H341
Karzinogenität	Kategorie 1B	---	H350
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Kategorie 2	Augen, Zentralnervensystem	H371
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Kategorie 3	Atmungssystem	H335

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Wichtige schädliche Wirkungen

- Menschliche Gesundheit : Keine weiteren Informationen verfügbar.
- Physikalische und chemische Gefahren : Keine weiteren Informationen verfügbar.
- Mögliche Wirkungen auf die Umwelt : Keine weiteren Informationen verfügbar.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Gefahrensymbole :



DES-F (BE-REG-00659)

Signalwort	:	Gefahr	
Gefahrenhinweise	:	H302 H311 H314 H317 H331 H341 H350 H371	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Giftig bei Hautkontakt. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Giftig bei Einatmen. Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. Kann Krebs erzeugen. Kann die Organe schädigen.
Sicherheitshinweise			
Prävention	:	P201 P260 P280	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Staub /Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol nicht einatmen. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
Reaktion	:	P301 + P310 + P331 P303 + P361 + P353 + P310 P305 + P351 + P338 + P310 P308 + P313	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Formaldehyd
- Methanol

2.3. Sonstige Gefahren

DES-F (BE-REG-00659)

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind. Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe	Menge [%]	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	
		Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise
Formaldehyd			
INDEX-Nr. : 605-001-00-5	>= 30 - < 50	Acute Tox.2 Einatmung	H330
CAS-Nr. : 50-00-0		Acute Tox.3 Oral	H301
EG-Nr. : 200-001-8		Acute Tox.3 Haut	H311
EU REACH- : 01-2119488953-20-xxxx		Skin Corr.1B	H314
Reg. Nr.		Eye Dam.1	H318
		Skin Sens.1A	H317
		Muta.2	H341
		Carc.1B	H350
		STOT SE3	H335
			Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
		Eye Irrit. 2; H319	
		5 - < 25 %	
		Skin Irrit. 2; H315	
		5 - < 25 %	
		STOT SE 3; H335	
		>= 5 %	
		Skin Corr. 1B; H314	
		>= 25 %	
		Skin Sens. 1; H317	
		>= 0,2 %	
		Schätzwert Akuter Toxizität	
		Akute orale Toxizität: 100 mg/kg	
		Akute inhalative Toxizität (Gas): 100 ppm	
		Akute dermale Toxizität: 270 mg/kg	
		Note B	
		Note D	

DES-F (BE-REG-00659)

Methanol

INDEX-Nr.	: 603-001-00-X	>= 3 - < 10	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr.	: 67-56-1		Acute Tox.3 Einatmung	H331
EG-Nr.	: 200-659-6		Acute Tox.3 Haut	H311
EU REACH-	: 01-2119433307-44-xxxx		Acute Tox.3 Oral	H301
Reg. Nr.			STOT SE1	H370

Spezifische
Konzentrationsgrenzwerte
STOT SE 2; H371
3 - < 10 %
STOT SE 1; H370
>= 10 %

Schätzwert Akuter Toxizität
Akute orale Toxizität: 100
mg/kg
Akute inhalative Toxizität
(Dampf): 3 mg/l
Akute dermale Toxizität: 300
mg/kg

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.
Den vollen Wortlaut der hier genannten Anmerkungen finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	: Ersthelfer muss sich selbst schützen. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.
Nach Einatmen	: An die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Gegebenenfalls Sauerstoffbeatmung. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Sofort Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt	: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Nach Augenkontakt	: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort einen Augenarzt aufsuchen. Wenn möglich eine Augenklinik aufsuchen.
Nach Verschlucken	: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	: Für weitere Informationen über Symptome und
----------	---

DES-F (BE-REG-00659)

Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

Effekte : Stark ätzend und gewebezerstörend. Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens. Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Unvollständige Verbrennung kann zur Bildung giftiger Pyrolyseprodukte führen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte : Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂), Entstehung ätzender Dämpfe ist möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).
Spezifische Löschmethoden : Rauch mit Sprühwasser niederschlagen.
Weitere Hinweise : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Ungeschützte Personen fernhalten. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Bei der

DES-F (BE-REG-00659)

Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung : Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

Weitere Information : Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 zur Notfallauskunft.
Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Behälter dicht geschlossen halten. Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Bei Auftreten von Dämpfen und Aerosolen Atemschutzgerät mit geeignetem Filter benutzen. Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter lagern. Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

DES-F (BE-REG-00659)

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)		
DNEL	Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	: 9 mg/m3
DNEL	Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	: 0,375 mg/m3
DNEL	Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	: 0,75 mg/m3
DNEL	Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Haut	: 240 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL	Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Haut	: 0,037 mg/cm2
DNEL	Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	: 3,2 mg/m3
DNEL	Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	: 0,1 mg/m3
DNEL	Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Haut	: 102 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL	Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Haut	: 0,012 mg/cm2
DNEL	Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Oral	: 4,1 mg/kg Körpergewicht/Tag
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		

DES-F (BE-REG-00659)

Süßwasser	: 0,44 mg/l
Meerwasser	: 0,44 mg/l
Sporadische Freisetzung	: 4,44 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	: 0,19 mg/l
Süßwassersediment	: 2,3 mg/kg
Meeresediment	: 2,3 mg/kg
Boden	: 0,2 mg/kg

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

Belgium. OEL, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,3 ppm, 0,38 mg/m³, (15 Minuten)

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A,
Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,74 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A,
Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,6 ppm

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A,
Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
0,3 ppm, 0,37 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A,
Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
0,5 ppm, 0,62 mg/m³

Niederlande. OELs (bindend), in der jeweils geltenden Fassung, Kurzzeitiger
Expositionsgrenzwert (STEL):
0,5 mg/m³, (15 Minuten)

Niederlande. OELs (bindend), in der jeweils geltenden Fassung, Zeitlich gewichteter
Mittelwert (TWA):
0,15 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A,
Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,74 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A,
Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,6 ppm

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A,
Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):

DES-F (BE-REG-00659)

0,3 ppm, 0,37 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
0,5 ppm, 0,62 mg/m³

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

Belgium. OEL, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,3 ppm, 0,38 mg/m³, (15 Minuten)

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,74 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,6 ppm

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
0,3 ppm, 0,37 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
0,5 ppm, 0,62 mg/m³

Niederlande. OELs (bindend), in der jeweils geltenden Fassung, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,5 mg/m³, (15 Minuten)

Niederlande. OELs (bindend), in der jeweils geltenden Fassung, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
0,15 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,74 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
0,6 ppm

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
0,3 ppm, 0,37 mg/m³

EU. OELs, Richtlinie 2004/37/EG über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
0,5 ppm, 0,62 mg/m³

Inhaltsstoff:

Methanol

CAS-Nr. 67-56-1

DES-F (BE-REG-00659)

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL		
Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	20 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	130 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	130 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	4 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	26 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken	:	4 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	26 mg/m ³

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser	:	20 mg/l
Meerwasser	:	2,08 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	:	100 mg/l
Meeressediment	:	7,7 mg/kg Trockengewicht (TW)
Boden	:	100 mg/kg wwt

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
 200 ppm, 260 mg/m³
 Indikativ

Belgium. OEL, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
 200 ppm, 266 mg/m³

Belgium. OEL, Angabe zur Haut:
 Kann durch die Haut absorbiert werden.

DES-F (BE-REG-00659)

Belgium. OEL, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
250 ppm, 333 mg/m³, (15 Minuten)

Niederlande. OELs (bindend), in der jeweils geltenden Fassung, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

Niederlande. OELs (bindend), in der jeweils geltenden Fassung, Zeitlich gewichteter
Mittelwert (TWA):
133 mg/m³

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG,
2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
200 ppm, 260 mg/m³
Indikativ

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG,
2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
200 ppm, 260 mg/m³
Indikativ

Belgium. OEL, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
200 ppm, 266 mg/m³

Belgium. OEL, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

Belgium. OEL, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
250 ppm, 333 mg/m³, (15 Minuten)

Niederlande. OELs (bindend), in der jeweils geltenden Fassung, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

Niederlande. OELs (bindend), in der jeweils geltenden Fassung, Zeitlich gewichteter
Mittelwert (TWA):
133 mg/m³

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG,
2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
200 ppm, 260 mg/m³
Indikativ

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

DES-F (BE-REG-00659)

Hinweis : Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät verwenden.
Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Atemschutz gemäß EN141.
Empfohlener Filtertyp:AX

Filtertyp : Typ organische Gase und Dämpfe von Niedrigsiedern

Handschutz

Hinweis : Schutzhandschuhe gemäß EN 374.
Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Material : Nitrilkautschuk

Durchbruchzeit : > 480 min

Handschuhdicke : 0,4 mm

Augenschutz

Hinweis : Schutzbrillen
Gesichtsschutzschild

Haut- und Körperschutz

Hinweis : Tragen Sie geeignete chemikalienbeständige Kleidung und Stiefel.
Die Ausrüstung sollte EN 14605 entsprechen

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form : Keine Daten verfügbar

Physikalischer Zustand : flüssig

Farbe : farblos, klar

Geruch : nach Formaldehyd

Geruchsschwelle : 0,5 ppm

Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : 95,9 °C

DES-F (BE-REG-00659)

Entzündlichkeit	:	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	:	67 °C
Selbstentzündungstemperatur	:	430 °C
Zersetzungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Temperatur der selbstbeschleunigenden Zersetzung (SADT)	:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	:	2,8 - 3,8 Konzentration: 100 %
Viskosität		
Viskosität, dynamisch	:	2,2 mPa.s (20 °C)
Viskosität, kinematisch	:	Keine Daten verfügbar
Auslaufzeit	:	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit(en)		
Wasserlöslichkeit	:	löslich
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	:	Keine Daten verfügbar
Auflösungsgeschwindigkeit	:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	:	log Pow: 0,35
Dispersionsstabilität	:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	:	31 hPa
Relative Dichte	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	1,093 g/cm ³
Schüttdichte	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	:	Keine Daten verfügbar
Partikeleigenschaften		
Keine Daten verfügbar		

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische : keine explosiven Eigenschaften, abgeleitet von der Struktur

DES-F (BE-REG-00659)

Oxidierende Eigenschaften : Keine brandfördernden Eigenschaften

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Hinweis : Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine spezifischen Testdaten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2. Chemische Stabilität

Hinweis : Polymerisiert bei Temperaturen unter der empfohlenen Lagertemperatur. Polymerausfällung kann bei Kühlung auftreten.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Exotherme Reaktion mit: Amine Ammoniak Phenol

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine spezifischen Daten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Amine, Ammoniak, Phenol

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Unter normalen Lagerungs- und Verwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte erzeugt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Daten für das Produkt	
Akute Toxizität	
Oral	
Schätzwert Akuter Toxizität	: 212,77 mg/kg) (Rechenmethode)Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Schätzwert Akuter Toxizität	: 224,72 mg/kg) (Rechenmethode)
Einatmen	
Schätzwert Akuter Toxizität	: 1,28 mg/l (4 h; Dampf) (Rechenmethode)Giftig bei Einatmen.

DES-F (BE-REG-00659)

Schätzwert Akuter Toxizität : 1,29 mg/l (4 h; Dampf) (Rechenmethode)

Haut

Schätzwert Akuter Toxizität : 586,32 mg/kg) (Rechenmethode) Giftig bei Hautkontakt.
 Schätzwert Akuter Toxizität : 616,44 mg/kg) (Rechenmethode)

Reizung

Haut

Ergebnis : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Augen

Ergebnis : Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung

Ergebnis : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Kann Krebs erzeugen.
 Mutagenität : Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
 Teratogenität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Reproduktionstoxizität : Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Bemerkung : Kann die Organe schädigen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Andere toxikologische Eigenschaften

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

DES-F (BE-REG-00659)

erfüllt.,

Inhaltsstoff: Formaldehyd CAS-Nr. 50-00-0

Akute Toxizität

Oral

Schätzwert Akuter Toxizität : 100 mg/kg (Ratte) (Fachmännische Beurteilung)

Einatmen

Schätzwert Akuter Toxizität : 100 ppm (4 h; Gas) (Rechenmethode)

Haut

LD50 : 270 mg/kg (Kaninchen)

Reizung

Haut

Ergebnis : Ätzend (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 404)

Augen

Ergebnis : Irreversibler Schaden. (Kaninchen)

Sensibilisierung

Ergebnis : Verursacht Sensibilisierung. (Lokaler Lymphknoten-Test; Dermal; Maus) (OECD Prüfrichtlinie 429)

CMR-Wirkungen

Karzinogenität

(positiv, Ratte)(Inhalation; 28 Monate)

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Zeigte in Tierversuchen krebserzeugende Wirkung.
 Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten erbgutverändernde Wirkungen
 In-vivo-Tests zeigten erbgutverändernde Wirkungen
 Teratogenität : Keine Daten verfügbar
 Reproduktionstoxizität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DES-F (BE-REG-00659)**Gentoxizität in vitro**

Ergebnis : positiv (Rückmutationstest an Bakterien) (OECD Prüfrichtlinie 471)
positiv (Chromosomenaberrationstest in vitro)

Gentoxizität in vivo

Ergebnis : positiv (In-vivo Mikrokerntest; Ratte) (inhalativ;)

Teratogenität

(Embryo-fötale Entwicklung; Ratte)(Inhalation (Gas))negativ

Spezifische Zielorgantoxizität**Einmalige Exposition**

Bemerkung : Kann die Atemwege reizen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch,
wiederholte Exposition, eingestuft.

Andere toxikologische Eigenschaften**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

NOAEL : 6 ppm
LOAEL : 10 ppm
(Ratte)(Einatmung; 28 Tage)

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität,

Inhaltsstoff: Methanol CAS-Nr. 67-56-1

Akute Toxizität**Oral**

Giftig bei Verschlucken.

Einatmen

Giftig bei Einatmen.

DES-F (BE-REG-00659)

Haut

Giftig bei Hautkontakt.

Reizung

Haut

Ergebnis : Keine Hautreizung (Kaninchen) (BASF - Test)

Augen

Ergebnis : Keine Augenreizung (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 405)

Sensibilisierung

Ergebnis : nicht sensibilisierend (Maximierungstest; Meerschweinchen)
(OECD Prüfrichtlinie 406)

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
Teratogenität : Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht
ausreichend sind für eine Einstufung.
Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht
ausreichend sind für eine Einstufung.

Gentoxizität in vivo

Ergebnis : negativ (in vivo-Test; Säugetier)

Teratogenität

NOAEL : 1,3 mg/L
Teratog. (Ratte)
NOAEL : 2,39 mg/L
Teratog. (Affe)

Reproduktionstoxizität

DES-F (BE-REG-00659)

NOAEL : 1,33 mg/L
Eltern
(Ratte)

Spezifische Zielorgantoxizität**Einmalige Exposition**

Bemerkung : Zielorgane: Augen, Zentralnervensystem
Schädigt die Organe. Erfahrungen mit der Exposition beim Menschen

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch,
wiederholte Exposition, eingestuft.

Andere toxikologische Eigenschaften**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

LOAEL : 2340 mg/kg Körpergewicht/Tag
(Affe, männlich)(Oral) (Keine Richtlinie erhältlich); Subakute
Toxizität
NOAEL : 1,06 mg/l
(Ratte)(Einatmung)

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität,

Weitere Information

Sonstige Hinweise zur Toxizität : Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie
Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen
führen.
Gefahr durch Hautresorption.
Verschlucken kann zu Effekten führen, wie:
Erblindungsgefahr!
Erbrechen
Übelkeit
Koma

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Daten für das Produkt****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die
gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung

DES-F (BE-REG-00659)

(EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
----------------------	--------------------	------------------------

Endokrinschädliche Eigenschaften

Bewertung	:	Es liegen keine Informationen über endokrinschädigende Eigenschaften für die menschliche Gesundheit vor.
------------------	---	--

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Endokrinschädliche Eigenschaften

Bewertung	:	Es liegen keine Informationen über endokrinschädigende Eigenschaften für die menschliche Gesundheit vor.
------------------	---	--

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Daten für das Produkt

Akute Toxizität

Kurzfristig (akut) gewässergefährdend

Ergebnis	:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------------	---	---

Chronische Toxizität

Langfristig (chronisch) gewässergefährdend

Ergebnis	:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------------	---	---

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
----------------------	--------------------	------------------------

Akute Toxizität

Fisch

LC50	:	6,7 mg/l (Morone saxatilis (Streifenbarsch); 96 h) (statischer Test; Keine Richtlinie angewendet)
-------------	---	---

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50	:	5,8 mg/l (Daphnia pulex (Wasserfloh); 48 h) (OECD- Prüfrichtlinie 202)
-------------	---	--

DES-F (BE-REG-00659)

Algen

EC50 : 4,89 mg/l (Desmodesmus subspicatus; 72 h) (OECD- Prüfrichtlinie 201)

Bakterien

EC50 : 34,1 mg/l (Mikroorganismen; 120 h)

Chronische Toxizität

Fisch

NOEC : \geq 48 mg/l (Oryzias latipes (Roter Killifisch); 28 d)

Aquatische Invertebraten

NOEC \geq 6,4 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 21 d) (OECD-Prüfrichtlinie 211)

Inhaltsstoff: Methanol CAS-Nr. 67-56-1

Akute Toxizität

Fisch

LC50 : 15.400 mg/l (Lepomis macrochirus; 96 h) (Durchflusstest; EPA 600/3-75/009)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : $>$ 1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 48 h) (OECD-Prüfrichtlinie 202)

Algen

EC50 : 22000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 96 h)

Bakterien

EC50 : 20000 mg/l (Bakterien; 15 h)
 IC50 1000 mg/l (Bakterien; 24 h)
 IC50 $>$ 1000 mg/l (Belebtschlamm; 3 h)

DES-F (BE-REG-00659)

Chronische Toxizität

Fisch

NOEC : 7900 mg/l (Fisch; 200 h)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Daten für das Produkt

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : Leicht biologisch abbaubar

Inhaltsstoff: Formaldehyd CAS-Nr. 50-00-0

Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 91 % (aerob; Belebtschlamm; Expositionsdauer: 14 d)(OECD-Prüfrichtlinie 301 C)Leicht biologisch abbaubar.Analogie

Inhaltsstoff: Methanol CAS-Nr. 67-56-1

Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz

Ergebnis : Test wissenschaftlich nicht gerechtfertigt

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 97 % (Meerwasser; Expositionsdauer: 20 d)Leicht biologisch abbaubar.

Ergebnis : 95 % (Süßwasser ; Expositionsdauer: 20 d)

Ergebnis : 83 - 91 % (Süßwassersediment; Expositionsdauer: 3 d)

Ergebnis : 71,5 % (Süßwasser ; Expositionsdauer: 5 d)

Ergebnis : 69 % (Meerwasser; Expositionsdauer: 5 d)

Ergebnis : 46,3 - 53,5 % (Boden; Expositionsdauer: 5 d)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Daten für das Produkt

DES-F (BE-REG-00659)

Bioakkumulation

Ergebnis : Das Produkt hat ein niedriges Bioakkumulationspotential.

Inhaltsstoff: Formaldehyd CAS-Nr. 50-00-0

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 0,35 (25 °C) (Programm KOWWIN)
: Keine Bioakkumulation.

Inhaltsstoff: Methanol CAS-Nr. 67-56-1

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow -0,77
: BCF: < 10; Das Produkt hat ein niedriges Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Daten für das Produkt

Mobilität

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoff: Formaldehyd CAS-Nr. 50-00-0

Mobilität

: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoff: Methanol CAS-Nr. 67-56-1

Mobilität

: Das Produkt ist mobil in wässriger Umgebung.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Daten für das Produkt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Ergebnis : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr

DES-F (BE-REG-00659)

persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
----------------------	--------------------	------------------------

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis : Diese Substanz ist weder persistent, bioakkumulierbar noch toxisch (PBT)., Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis : Diese Substanz ist weder persistent, bioakkumulierbar noch toxisch (PBT)., Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Daten für das Produkt

Möglichkeit für Störungen des Hormonsystems : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
----------------------	--------------------	------------------------

Möglichkeit für Störungen des Hormonsystems : Es liegen keine Informationen über endokrinschädigende Eigenschaften für die Umwelt vor.

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Möglichkeit für Störungen des Hormonsystems : Es liegen keine Informationen über endokrinschädigende Eigenschaften für die Umwelt vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Daten für das Produkt

Sonstige ökologische Hinweise

Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Schädliche Wirkungen auf Wasserorganismen durch pH-Verschiebung.

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
----------------------	--------------------	------------------------

Sonstige ökologische Hinweise

Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

DES-F (BE-REG-00659)

Inhaltsstoff: Methanol **CAS-Nr.** 67-56-1

Sonstige ökologische Hinweise

Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

- Produkt** : Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sich mit dem Entsorger in Verbindung setzen.
- Verunreinigte Verpackungen** : Reste entleeren. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
- Europäischer Abfallkatalogschlüssel** : Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

2209

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : FORMALDEHYDLÖSUNG
RID : FORMALDEHYDLÖSUNG
IMDG : FORMALDEHYDE SOLUTION

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Klasse : 8
(Gefahrzettel; Klassifizierungscode; Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr; Tunnelbeschränkungscode) 8; C9; 80; (E)

RID-Klasse : 8
(Gefahrzettel; Klassifizierungscode; Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr) 8; C9; 80

IMDG-Klasse : 8
(Gefahrzettel; EmS) 8; F-A, S-B

DES-F (BE-REG-00659)

14.4. Verpackungsgruppe

ADR : III
 RID : III
 IMDG : III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdend gemäß ADR : nein
 Umweltgefährdend gemäß RID : nein
 Meeresschadstoff gemäß IMDG-Code : nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

entfällt

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Daten für das Produkt

EU. Richtlinie 2012/18 / : Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 50 Tonnen;
 EU (Seveso III) Anhang I Teil 1: Gefahrenkategorien von gefährlichen Stoffen; H2: AKUT TOXISCH (Gefahrenkategorie 2, alle Expositionswege; Gefahrenkategorie 3, Inhalation)
 Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 200 Tonnen;
 Teil 1: Gefahrenkategorien von gefährlichen Stoffen; H2: AKUT TOXISCH (Gefahrenkategorie 2, alle Expositionswege; Gefahrenkategorie 3, Inhalation)

Niederlande : ABM: B (2)

Inhaltsstoff: Formaldehyd CAS-Nr. 50-00-0

EU. Verordnung EU Nr 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : ; Der Stoff/ die Mischung unterliegt nicht dieser Gesetzgebung.

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher : Nr. , 3; Eingetragen

DES-F (BE-REG-00659)

Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse
 EU. REACH , Anhang XVII Anlage 2 Eintrag 28
 - Krebserzeugende Stoffe : Kategorie 1B (Tabelle 3.1) / Kategorie 2 (Tabelle 3.2) . (Ve EU. REACH,Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse

, 28; Karzinogenität; Kategorie 1B

Nr. 0,1, %, 28; Nur für gewerbliche Anwender.; Eingetragen

Nr. , 72; Eingetragen
 Nr. , 75; Eingetragen

EU. Verordnung Nr. 1451/2007 [Biozide], Anhang I, OJ (L 325)

: EG Nummer: , 200-001-8; Eingetragen

Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 über kosmetische Mittel, Anhang III: Liste der Stoffe, die kosmetische Mittel nur unter Einhaltung der angegebenen Einschränkungen enthalten dürfen

: Maximalkonzentration in gebrauchsfertiger Mischung: 5 %; Nagelhärtungsprodukte; Siehe den Text der Verordnung für zutreffende Ausnahmen und Bestimmungen.

EU Verordnung 1223/2009 zu Kosmetikprodukten, Anhang V: Liste über zugelassene Konservierungsmittel in Kosmetikprodukten

Maximalkonzentration in gebrauchsfertiger Mischung: 0,1 % 5; Oral Produkte; Siehe den Text der Verordnung für zutreffende Ausnahmen und Bestimmungen.

Maximalkonzentration in gebrauchsfertiger Mischung: 0,2 % 5; Andere Produkte außer orale Produkte; Siehe den Text der Verordnung für zutreffende Ausnahmen und Bestimmungen.

EU. Richtlinie 2012/18 / EU (Seveso III) Anhang I

: Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 50 Tonnen; Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; Liste ID 14: Formaldehyd (Konzentration ≥ 90%), siehe Anmerkung 7
 Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 5 Tonnen; Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; Liste ID 14:

DES-F (BE-REG-00659)

Formaldehyd (Konzentration \geq 90%), siehe Anmerkung 7

EU. Directive 90/394/EEC : Hazard Designation: ; Karzinogen/Mutagen

Belgium. OEL : Hazard Designation: ; Reizend
Hazard Designation: ; Karzinogen/Mutagen

Netherlands. Carcinogenic substances and processes : Hazard Designation: ; Krebserzeugend

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
---------------	----------	-----------------

EU. Verordnung EU Nr 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : ; Der Stoff/ die Mischung unterliegt nicht dieser Gesetzgebung.

EU. REACH,Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse : Nr. , 3; Eingetragen

Nr. , 40; Eingetragen
Nr. , 69; Eingetragen

Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 über kosmetische Mittel, Anhang III: Liste der Stoffe, die kosmetische Mittel nur unter Einhaltung der angegebenen Einschränkungen enthalten dürfen : Maximalkonzentration in gebrauchsfertiger Mischung: 5 %; Vergällungsmittel für Ethanol und Isopropanol; Siehe den Text der Verordnung für zutreffende Ausnahmen und Bestimmungen.

EU. Richtlinie 2012/18 / : Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 500 Tonnen;

DES-F (BE-REG-00659)

EU (Seveso III) Anhang I Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; Liste ID 22: Methanol
Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 5.000 Tonnen;
Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; Liste ID 22: Methanol

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H370	Schädigt die Organe.
H371	Kann die Organe schädigen.

Volltext der Anmerkungen in Abschnitt 3.

Note B	Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in unterschiedlichen Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen unterschiedliche Gefahren ausgehen können. In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie "Salpetersäure ...%" In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der Gewichtsprozentsatz zu verstehen.
Note D	Bestimmte Stoffe, die spontan polymerisieren oder sich zersetzen können, werden normalerweise in stabilisierter Form in Verkehr gebracht. Sie werden in dieser Form in Teil 3 aufgeführt. Allerdings werden solche Stoffe manchmal auch in nicht stabilisierter Form in Verkehr gebracht. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett nach dem Namen des Stoffes die Bezeichnung "nicht stabilisiert" anfügen.

Abkürzungen und Akronyme

DES-F (BE-REG-00659)

AU AIICL	Australia. Industrial Chemicals Act (AIIC) List
BCF	Biokonzentrationsfaktor
BSB	biochemischer Sauerstoffbedarf
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
CMR	krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend
CSB	chemischer Sauerstoffbedarf
DNEL	abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
DSL	Canada. Environmental Protection Act, Domestic Substances List
EINECS	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
ELINCS	Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
ENCS (JP)	Japan. Kashin-Hou Law List
GHS	Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IECSC	China. Inventory of Existing Chemical Substances
INSQ	Mexico. National Inventory of Chemical Substances
ISHL (JP)	Japan. Inventory of Industrial Safety & Health
KECI (KR)	Korea. Existing Chemicals Inventory
LC50	Median-Letalkonzentration
LOAEC	niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
LOAEL	niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
LOEL	niedrigste Dosis mit beobachtbarer Wirkung
NDSL	Canada. Environmental Protection Act. Non-Domestic Substances List
NLP	Nicht-länger-Polymer
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
NOEL	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
NZIOC	New Zealand. Inventory of Chemicals
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
ONT INV	Canada. Ontario Inventory List
PBT	persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PHARM (JP)	Japan. Pharmacopoeia Listing
PICCS (PH)	Philippines. Inventory of Chemicals and Chemical Substances
PNEC	abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH Zulass.-Nr.	REACH Zulassungsnummer
REACH ZulassAntrK-Nr.	REACH Konsultationsnummer des Zulassungsantrages
UK REACH Zulass.-Nr.	UK REACH Zulassungsnummer

DES-F (BE-REG-00659)

UK REACH ZulassAntrK-Nr.	UK REACH Konsultationsnummer des Zulassungsantrages
UK REACH-Reg.No	UK REACH Registration Number
STOT	Spezifische Zielorgan-Toxizität
SVHC	besonders besorgniserregender Stoff
TCSI	Taiwan. Existing Chemicals Inventory
TH INV	Thailand. Existing Chemicals Inventory from FDA
TSCA	US. Toxic Substances Control Act

Weitere Information

- Wichtige Literaturangaben und Datenquellen : Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.
- Methoden verwendet zur Produkteinstufung : Die Einstufung für die Gesundheit, physikalisch-chemischen Gefahren und Umweltgefahren wurden abgeleitet aus einer Kombination von Rechenmethoden und falls verfügbar Testdaten.
- Hinweise für Schulungen : Die Arbeitnehmer sind regelmäßig basierend auf den Angaben im Sicherheitsdatenblatt und den örtlichen Gegebenheiten des Arbeitsplatzes über die sichere Handhabung der Produkte zu schulen. Nationale Regelungen zur Schulung von Arbeitnehmern im Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten.
- Sonstige Angaben :

Nur für den gewerblichen Verwender. Achtung - Exposition vermeiden - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden.

:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine

DES-F (BE-REG-00659)

Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden.

|| Sektion wurde überarbeitet.